

KinderarztPraxis Sasel

Dr. med. Matthias Beckmann

Aktuelle Informationen zur Impfung gegen SARS COV2 für die Kinder im Alter von 5-11 Jahren

Die FDA hat in den USA dem Präparat von Biontech/Pfizer mit der Dosis von 10µg pro Gabe im Abstand von jeweils 3 Wochen zur Impfung gegen SARS 2 COVID 19 für die Altersgruppe der 5-11 Jährigen eine Notfallzulassung erteilt.

Die Zulassung beruht auf der Wirksamkeit und Verträglichkeit von 2250 Impfungen bei Kindern in den USA im Abstand von 3 Wochen und einem Nachbeobachtungszeitraum von weiteren 2 Monaten. Die Zulassung der europäischen Arzneimittelbehörde (EMA) erfolgte am 25.11.2021.

Ein Votum der Ständigen Impfkommision (STIKO) in Deutschland für eine Impfung in der Altersgruppe der 5-11jährigen gegen COVID 19 steht noch aus.

Die Impfstoffe für das Alter der 5-11jährigen Kinder werden laut Bundesministerium für Gesundheit frühestens ab dem 20.12.2021 ausgeliefert werden.

Bei gesunden Kindern im Alter von 5-11 Jahren ist die Wahrscheinlichkeit einer schweren Coronavirusinfektion äußerst niedrig. In Deutschland ist bis zum jetzigen Zeitpunkt kein Kind ohne schwere Vorerkrankungen an COVID 19 gestorben.

Deshalb steht in dem Alter die Frage der Impfsicherheit im Vordergrund.

Ob seltene schwere Nebenwirkungen auftreten können, ist bei einer Studienanzahl von 1250 Kindern (in der Studie, welche Biontech/Pfizer der FDA und der EMA zur Zulassung vorgelegt hat) nicht zu beantworten.

Die seltenen Fälle von Herzmuskelentzündungen oder Herzbeutelentzündungen, vorwiegend in der Gruppe der männlichen 17-25jährigen, 1:10.000 Fälle/Geimpfte, oder in der Gruppe der 12-16jährigen, ca. 1:20.000 Fälle/ Geimpfte, wurden erst als ursächlich durch die Impfung erkannt, als mindestens 2-5 Millionen Impfungen verabreicht worden waren.

Ich empfehle daher in der Abwägung des äußerst geringen Risikos für einen schweren Krankheitsverlauf in der Altersgruppe der 5-11jährigen auf der einen Seite und der Sicherheit der Impfung auf der anderen Seite abzuwarten, bis weltweit ausreichend Erfahrungen mit der Sicherheit der Impfung vorliegen. Ich rechne damit zu Beginn des Jahres 2022.

Wir werden dann entsprechend auf unserer Website veröffentlichen, wie und wann die Termine vereinbart werden können.

Dr. Matthias Beckmann, Hamburg, den 26.11.2021